



ABC der Gäuschule – kleiner Leitfaden für den Anfang

A	wie Anfang	Der Unterricht beginnt um 8.10 Uhr. Ab 8.00 Uhr beginnt der „offene Anfang“, d.h. die Kinder dürfen bereits jetzt in ihren Klassensaal gehen.
B	wie Bus	Der Bus aus Gommersheim kommt ca 8.05 Uhr an der Schule an. Immer nach Unterrichtsschluss fährt der Bus um 12.20 Uhr, 13.20 Uhr oder 16.05 Uhr. Zu diesen Zeiten gibt es immer eine Busaufsicht.
C	wie „c“ nicht ce	Achten Sie beim Lesenlernen mit Ihrem Kind darauf, dass Sie die Laute der Buchstaben verwenden und nicht den Namen (nicht be und es sondern b und s)
D	wie Digital	Zusätzlich zu den Büchern und Heften werden auch digitale Medien und Lernplattformen eingesetzt, diese bekommen Sie im Laufe des Schuljahres erklärt. Bitte geben Sie uns bei der Anmeldung auch eine E-Mail Adresse an, unter der wir Ihnen Informationen zukommen lassen können.
E	wie Eltern	Eine gute Zusammenarbeit von Elternhaus und Schule ist für den Schulerfolg Ihres Kindes sehr wichtig. Kommen Sie bei Problemen auf den Klassenlehrer und/oder die Schulleiterin zu!
F	wie Frühstück	Geben Sie Ihrem Kind ein gesundes und abwechslungsreiches Pausenfrühstück in einer wiederverwendbaren Dose und ein ungesüßtes Getränk mit! Die Kinder frühstücken gemeinsam im Klassenzimmer.
G	wie Gäuschule	Wenn Sie Kontakt mit uns aufnehmen möchten, erreichen Sie unter 06327/2237 mittwochs+donnerstags von 8.00 Uhr-12.00 Uhr unsere Sekretärin Frau Horn. Ansonsten sprechen Sie uns auch gerne auf den AB oder schicken Sie uns eine Mail.
	wie Ganztagschule	Von Montag - Donnerstag gibt es das Angebot der Ganztagschule. Die angemeldeten Kinder erhalten hierzu eine ausführliche Information.
H	wie Hausaufgaben	Bei den Hausaufgaben sollen die Kinder das, was sie zuvor im Unterricht gelernt haben, üben und anwenden. Sie werden dabei auch schrittweise an <u>selbstständiges</u> Arbeiten gewöhnt und lernen, Verantwortung für die eigene Arbeit zu übernehmen. Die Ganztagskinder fertigen Ihre schriftlichen Hausaufgaben in der Lernzeit. Leseübungen und weitere mündliche Lernaufgaben müssen zu Hause erledigt werden.
	wie Hausschuhe	Im Schulhaus werden in allen Klassen Hausschuhe getragen. Bitte geben Sie Ihrem Kind ein paar Hausschuhe für die Schule mit. (Rutschesocken sind nicht geeignet) Bitte beschriften!
I	wie Information	Die Elternmappe und das Hausaufgabenheft dienen der gegenseitigen Information von Eltern und Klassenlehrer. Bitte schauen Sie regelmäßig nach!
J	wie Jederzeit erreichbar	Bitte achten Sie darauf, dass Ihre angegebenen Telefonnummern aktuell sind, so dass wir Sie jederzeit erreichen können.

K	wie Krankmeldung	Ist Ihr Kind krank, benachrichtigen Sie bitte vor 8.10 Uhr die Schule (gerne auch auf AB)! Das dient der Sicherheit Ihres Kindes. Eine schriftliche Entschuldigung bringt Ihr Kind an dem Tag, an dem es wieder gesund zur Schule kommt, mit. (Formular am Elternabend)
L	wie Lernen	Was und wie Ihr Kind in diesem Schuljahr lernt, stellt Ihnen die Lehrkraft am Elternabend vor.
M	wie Mut	Bitte versuchen Sie, Ihrem Kind bei Lernschwierigkeiten immer wieder Mut zu machen! Fehler sind sinnvoll, wenn man aus ihnen lernt.
N	wie Natur	Unsere Schule liegt mitten im Feld, der Pausenhof ist mit vielen Grünflächen eingegrenzt. Achten Sie auf wetterangepasste Kleidung (Sonnencreme). Bitte suchen Sie Ihr Kind nach dem Schulbesuch auf Zecken ab, denken Sie an das abgegebene Zeckenformular.
O	wie Ordnung	Bitte helfen Sie Ihrem Kind, seine Schulsachen in Ordnung zu halten! Gerade am Anfang benötigt Ihr Kind die Unterstützung, damit alle wichtigen Dinge geordnet und dabei sind.
P	wie Pause	Ihr Kind hat im Rahmen des Schulvormittags eine Hofpause. Gerade bei Schulanfängern ist es wichtig, noch zusätzliche Unterbrechungen je nach Bedürfnis der Kinder einzufügen.
Q	wie Quark und Co	Ungefähr achtmal im Schuljahr bietet der Förderverein mit Hilfe einer Klasse ein Powerfrühstück für alle Schüler an.
R	wie Regeln	Bei uns in der Schule und in der Klasse wird es viele neue Regeln geben. Gemeinsam mit den Kindern werden wir diese erarbeiten, damit das Zusammenleben in der Schule für jeden schön ist.
S	wie Schulsozialarbeit	Frau Zeutzius ist unsere Schulsozialarbeiterin an der Schule, die für die Kinder eine vertrauensvolle Ansprechpartnerin ist, die bei Problemen weiterhilft und die im Vorfeld in den Klassen gemeinsame Projekte macht, so dass manche Probleme erst gar nicht entstehen. (v.zeitzius@schulsozialarbeit-suew.de)
T	wie Turnhalle	Dort findet in der Regel der Sportunterricht statt. Zusätzliche Bewegungsspiele ergänzen den Unterricht. Bitte richten Sie einen Turnbeutel, der in der Schule bleiben kann.
U	wie Unterschrift	Bitte unterschreiben Sie, wenn die Lehrkraft Ihrem Kind etwas ins HA-Heft geschrieben hat! Dann wissen wir, dass Sie davon Kenntnis genommen haben
V	wie Verkehrssicherheit	Üben Sie im Interesse der Sicherheit mit Ihrem Kind den Weg zur Schule, bzw. zur Bushaltestelle! Ihr Kind darf mit dem Fahrrad zur Schule kommen. Bitte üben Sie mit ihm die Verkehrsregeln und vor allem: Es gilt die HELMPFLICHT. Roller, Inliner und ähnliches sind als Fortbewegungsmittel auf dem Schulweg nicht erlaubt.
W	wie wach	Achten Sie bei Ihrem Kind auf einen geregelten Tagesablauf und ein pünktliches Zubettgehen. Ihr Kind braucht in diesem Alter noch ausreichend Schlaf, damit es wach und ausgeruht am Morgen lernen kann.
X	wie Xylophone	Davon haben wir welche in der Schule, weil Musik Spaß macht.
Y	wie Ypsilon	Das ist einer der letzten Buchstaben, die eingeführt werden.
Z	wie zum Schluss	Um 12.10 Uhr endet der Schulumorgen der 1.Klässler. Je nach Anmeldung gehen die Kinder entweder nach Hause, in die Betreuende Grundschule bis 13.45 Uhr oder in die Ganztagschule bis 16.00 Uhr.

